

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister		Vorlage Nr.: 408/2022 öffentlich			
Dezernat: I FBL: AbtL: Herr Sebastian Stotzem Verfasser/in: Frau Jansen		Mitzeichnungen			
		II			
Vorgesehene Beratungsfolge					
Gremium					Datum
A.f. Bildung, Sport und Kultur					16.11.2022

TOP	Konzeptvorstellung des Bergheimer Schwimmpool e. V.
------------	--

Beschlussvorschlag

Entfällt.

Erläuterungen:

1. Zielsetzung

Am 30. November 2017 hat der Ausschuss für Feuerwehr und städtische Dienste einstimmig beschlossen, die vorhandenen Bäderstandorte Sportparkbad, Bergheim und die Kleinschwimmhalle Oleanderbad, Quadrath-Ichendorf zur Abdeckung des gegebenen Bedarfs für das Öffentlichkeits-, Schul- und Vereinsschwimmen sowie aus wirtschaftlichen Gründen zunächst beizubehalten. Weiterhin wurde die Verwaltung beauftragt, den Bäderstandort Fortuna-Hallenbad, Oberaußem einer Machbarkeitsstudie für einen betriebs- und energieoptimierten Neubau zu unterziehen. Das Fortuna-Freibad wurde endgültig aufgegeben.

In den folgenden fast 5 Jahren hat der Bergheimer Schwimmpool e. V. mit Hilfe des städtischen Betriebskostenzuschusses von durchschnittlich 815.123 EURO, brutto die zuvor genannten Bäderstandorte aufrechterhalten, notwendige Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt und bauliche, sowie technische Optimierungen angestoßen:

Zur Energieeinsparung wurde z.B. die Fensterfront im Sportparkbad foliert, einige der Fenster ganz ausgetauscht und die Beleuchtung durch LED-Leuchtmittel ersetzt. Auf dem Dach der Kleinschwimmhalle des Oleanderbades wurde eine Solaranlage implementiert und durch den Austausch von Kompressoren konnten rund 25 % der Energie für die Warmwasseraufbereitung eingespart werden. Die Freibadanlage in Quadrath-Ichendorf wurde durch den Rückbau des Aufsichtsturmes, sowie die Verschönerung der Grünanlage bereits aufgewertet und zum Jahresende 2022 sollen die Sanierungsarbeiten des ersten Sanitärhäuschens abgeschlossen sein.

Dieser Anriss der bereits erfolgten Maßnahmen zeigt die Notwendigkeit der Investition in die Bäderstruktur der Kreisstadt Bergheim auf. Jährlich werden 107.000 EURO, brutto im Haushaltsplan zur Aufrechterhaltung des Betriebes von drei Bäderstandorten zuzüglich eines Freibades seitens der Gebäudeunterhaltung veranschlagt, die keine Möglichkeiten zur baulichen Optimierung der Gebäude oder Anlagen bieten.

Mit dem Vortrag wird dem Bergheimer Schwimmpool e.V. Gelegenheit gegeben, sein Konzept für die zukünftige Bäderausrichtung in Bergheim vorzustellen.

2. Sachverhalt

Herr Ralf Steffen, Geschäftsführer des Bergheimer Schwimmpool e.V. stellt die Arbeit des Vereins als Betreiber der Bergheimer Bäder und die Ideen zur Verbesserung der Bäderstruktur in der Sitzung vor.

3. Alternativen/Einsparpotenziale (Prüfung einer kostengünstigeren Aufgabenerledigung einschl. der Möglichkeit der interkommunalen Zusammenarbeit)

Entfällt.

4. Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan, den Finanzplan und die Bilanz (lfd. Haushaltsjahr und Folgejahre, inkl. Folgekosten bei Investitionen)

Entfällt.

5. Darstellung der klimaschutzrelevanten Auswirkungen (ab 1. Quartal 2021)

Entfällt.

6. Bürgerbeteiligung

Entfällt.

7. Überprüfung der Zielerreichung (Messinstrumente und –zeitpunkt)

Jährlich, mit Hilfe der Überprüfung des Geschäftsberichtes des Bergheimer Schwimmpool e.V.